

## **Prüfung am 29.06.2010**

Amtsärztin Dr. M.

Heilpraktiker Herr P.

### **Gesetzeskunde**

Was ist Heilkunde?

Wer meldet ?

Wann und wie melden wir wohin?

Welche Paragraphen/Behandlungsverbote beinhaltet der § 24 des IFSG?

### **Verbote des Heilpraktikers**

**Infektionskrankheit:** Influenza

Wichtig waren der Ärztin hier die Unterschiede zur „normalen“ Grippe.

Wie kann ich als HP differenzieren und ggfs. vorgehen/behandeln?

(mein armer Patient hatte ALLES, wie bei Frau Ramos gelernt.)

**DD:** Retrosternale Schmerzen

Näheres Eingehen auf die verschiedenen Formen des Pneumothorax (Spannungs-, Ventil- und idiopathischer Pneumothorax)

Ungefragt erwähnte ich noch die Befunde bei Palpation und Auskultation.

### **Untersuchungsmethode**

Auskultation der Lunge.

Alles genannt, wie gelernt: Atemgeräusche, Nebengeräusche, Bronchophonie,

nix vergessen.

**Dauer:** 40 Minuten

Was mich etwas irritierte, war die ausdruckslose Mimik der Prüfenden, auch verbal kein Feedback, wenn ich geantwortet habe.

Aber – ich habe bestanden, und sie meinten mit „sehr gut“.

Ist wohl ihre Taktik.

Meine war, dass man mir die Aufregung nicht angemerkt hat.

Touché!!

P. W.